

## **Bedingungen für die Teilnahme an der Filmedition „Zurückgespult - Filmschätze aus unserer Heimat“**

### **1. Herausgeber und Konzept**

Die Badische Neueste Nachrichten Badendruck GmbH, Linkenheimer Landstraße 133, 76149 Karlsruhe wird Herausgeber der DVD-Edition „Zurückgespult- Filmschätze unserer Heimat“. Die eingeschickten Filme werden redaktionell bearbeitet und in dieser Edition veröffentlicht. Die Edition wird über die BNN gegen Entgelt an Dritte vermarktet.

### **2. Ablauf des Projekts**

Der Einsendeschluss für Filme bei dem Projekt „Zurückgespult- Filmschätze aus unserer Heimat“ ist der 29. April 2017. Danach werden die Filme ausgewertet, redaktionell aufbereitet und digitalisiert.

Teilnahmeberechtigt sind Personen, die ihren Wohnsitz in Deutschland haben und das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Der Beitrag für die Edition besteht in einem Film oder einer Filmsequenz für die Edition „Zurückgespult- Filmschätze unserer Heimat“, die auf DVD im 4. Quartal 2017 erscheinen wird. Die Filme werden digitalisiert und redaktionell aufbereitet.

Die BNN ist nicht verpflichtet, die vom Teilnehmer gelieferten Filme zu digitalisieren und in die Edition zu übernehmen.

Nachdem die Filme ausgewählt, digitalisiert und bearbeitet wurden, werden die Originalfilme an den Teilnehmer auf Kosten des Verlages zurückgeschickt.

### **3. Übertragungen der Nutzungsrechte**

Der Teilnehmer überträgt der BNN das einfache, zeitlich und räumlich unbegrenzte, sowie an Dritte übertragbare Recht, die Filme sowohl unentgeltlich als auch entgeltlich zu verwerten. Das umfasst insbesondere das Recht die Inhalte Dritten im Internet öffentlich zugänglich zu machen, die Inhalte auf Datenträgern wie zum Beispiel DVD zu speichern und diese Inhalte gegen Entgelt zu verwerten.

Der BNN ist es erlaubt, die Filme zu bearbeiten, zu kürzen oder zu verändern und diese Rechte auch an Dritte zu übertragen und mit anderen Filmen zusammen in einer Sammlung herauszugeben.

Die BNN ist berechtigt, insbesondere in den Print- und Onlineausgaben der Zeitungstitel, sowie in den Wochenblättern mit den Filmen des Teilnehmers zu werben. Das betrifft insbesondere die Bild- und Videoberichterstattung über das Projekt selber, sowie das Auswahlverfahren. Der Teilnehmer willigt ein, dass der Film für die Bewerbung der Edition „Zurückgespult- Filmschätze unserer Heimat“ nicht nur in gedruckten und Onlinemedien (wie zum Beispiel Sozialen Medien) sondern auch im Rundfunk, Fernsehen und für Außenwerbung zu Werbezwecken genutzt werden darf. Dabei darf auch der Name des Teilnehmers genannt werden und die Ortschaft in der der Film spielt.

Der Teilnehmer wird bei der Verwendung seines Filmmaterials als Urheber im Abspann der DVD benannt.

### **4. Vergütung der Nutzungsrechte**

Der Teilnehmer räumt die in Ziffer 3 genannten Rechte unentgeltlich ein.

Als Kompensation für die Übertragung der Nutzungsrechte erhält er eine digitalisierte Version des ihm zur Verfügung gestellten Bildmaterials sowie ein Exemplar von „Zurückgespult- Filmschätze unserer Heimat“.

## **5. Rechte Dritter - Freistellung des Verlages bei Rechtsverletzungen**

Mit der zur Verfügung Stellung des Filmmaterials erklärt der Teilnehmer, dass die Filme frei von Rechten Dritter sind. Der Teilnehmer versichert, dass er der Urheber der Inhalte ist oder die Einwilligung des Berechtigten zur Verwertung des Filmes hat und die in 3 genannten Rechte übertragen darf.

Die Verwertung nach Ziffer 3 verletzt nicht das Recht am eigenen Bild der in dem Film abgebildeten Personen bzw. der Abgebildete hat einer Veröffentlichung zugestimmt.

Die BNN ist gegenüber dem Teilnehmer nicht verpflichtet, die Filme auf potentielle Rechtsverletzungen Dritter zu überprüfen. Sie hat aber die Möglichkeit, Filmmaterial abzulehnen, wenn diese offensichtlich die Rechte Dritter verletzt, gegen Gesetze oder gegen die guten Sitten verstößt oder nicht in das Konzept der Edition passt.

Der Teilnehmer stellt die BNN auf Anforderung von allen Ansprüchen Dritter frei, die aufgrund der zur Verfügung gestellten Inhalte gegenüber dem Verlag geltend gemacht werden. Der Teilnehmer erklärt sich bereit, die BNN bei der Abwehr der Ansprüche vollumfänglich zu unterstützen.

## **6. Haftung**

Die BNN haftet für die mangelhafte Vertragsdurchführung, bei der Verletzung des Körpers, der Gesundheit, aufgrund Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach den allgemeinen Gesetzen.

In allen anderen Fällen von Fahrlässigkeit, haftet die BNN aber nur für die ordnungsgemäße Erfüllung der wesentlichen Vertragspflichten, also solche Vertragspflichten, die eine ordnungsgemäße Vertragserfüllung erst ermöglichen und auf die der Teilnehmer vertrauen durfte und den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Das gilt in gleichem Maße für Vertreter und Erfüllungsgehilfen der BNN.

## **7. Datenschutzhinweise:**

Die BNN erhebt und nutzt die Daten der Teilnehmer nur so weit diese gesetzlich erlaubt ist oder eine Einwilligung zur Nutzung vorliegt. Die BNN erhebt den Namen, die Adresse, die E-Mailadresse und die Telefonnummer eines jeden Teilnehmers. Daneben erhebt sie die Inhalte der Filme und die dazu übergebenen Geschichten und speichert diese.

Das eingereichte Filmmaterial wird von einem Dritten im Auftrag der BNN digitalisiert. Der Dritte ist auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet.

Auf Anfrage in Textform können die Teilnehmer jederzeit Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten bei der BNN gespeichert wurden, und können jederzeit die Löschung der Daten verlangen. Nach dem 29.04.2017 können die Daten nur noch gesperrt werden.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Unterschrift